Biologische Station Bonn / Rhein-Erft e.V.
Auf dem Dransdorfer Berg 76, 53 121 Bonn

Biologische Station
Bonn/Rhein-Erft e.V.

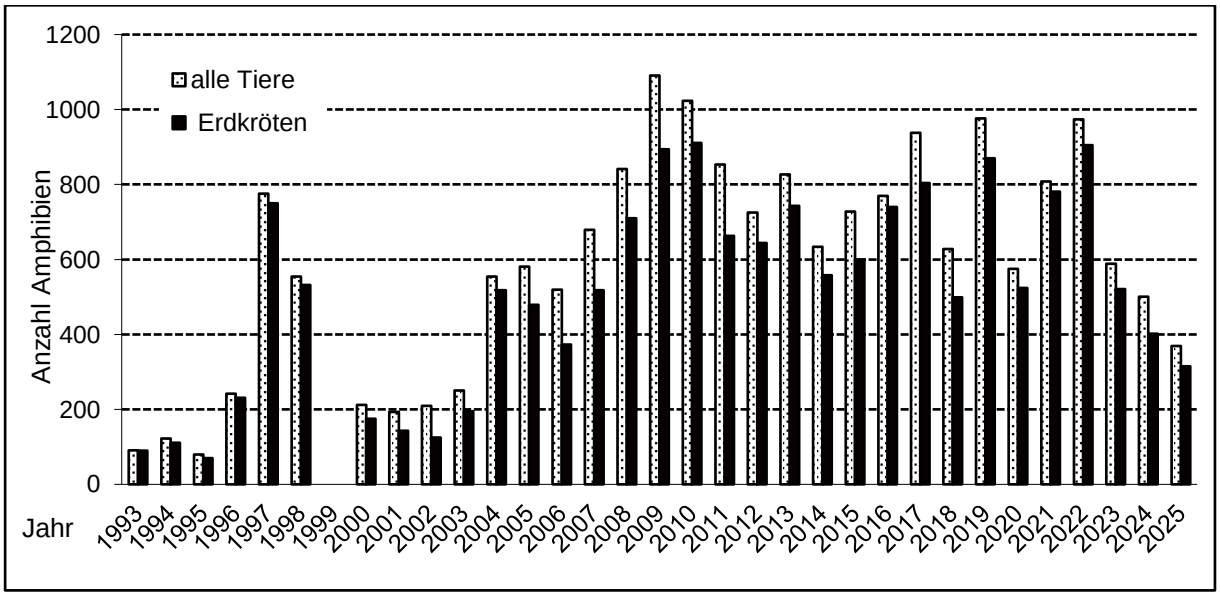
Bericht für das Jahr 2025 zum Amphibienschutz an Straßen

Schutzzaun an der Oberkasseler Straße:

Die Biologische Station betreut den Amphibienschutzzaun an der Oberkasseler Straße im Fauna-Flora-Habitat-Gebiet Siebengebirge, Teilgebiet Ennert, im 26. Jahr. Die täglichen Kontrollen übernehmen weitgehend ehrenamtliche Helfer*innen, der Station obliegen Auf- und Abbau des Zauns mit 59 Fangeimern, einige Kontrollen, die fachliche Betreuung vor allem der erstmals teilnehmenden Helfer*innen sowie die Daten-Dokumentation und –auswertung.

2025 wurde der temporäre Schutzzaun am 21. Februar aufgestellt, die Kontrollen erfolgten vom 22. Februar bis 17. April, also über knapp 8 Wochen mit 50 Kontrolltagen.

Die langjährige Entwicklung der Bestände am Zaun zeigt folgende Abbildung:



(Im Jahr 1999 wurde keine Zählung durchgeführt)

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Wanderzahlen erneut gesunken. Ob sich hier die trockenen Sommer der letzten Jahre, die bereits an anderen Zäunen und auch

Biologische Station Bonn / Rhein-Erft
Auf dem Dransdorfer Berg 76
53121 Bonn

Telefon 0228 / 2495-799
Fax 032 12 / 10 24 - 729
email: Info@BioStation-Bonn-rheinerft.de
www.BioStation-Bonn-RheinErft.de

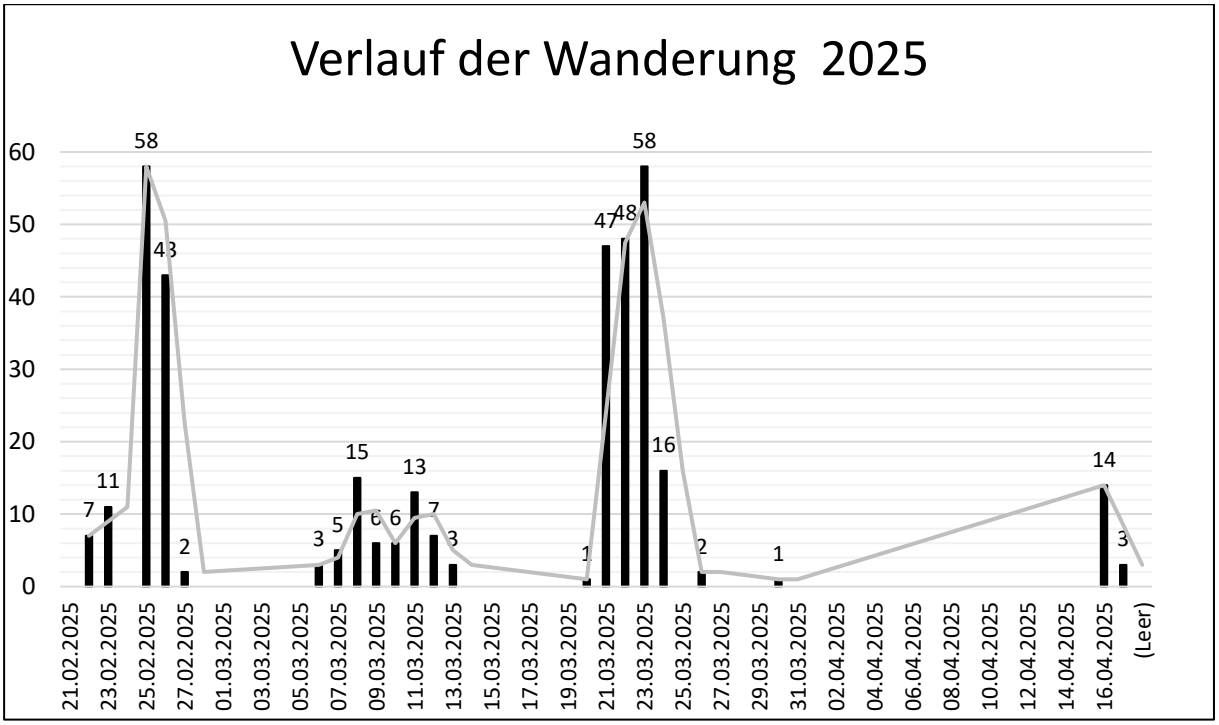
Konto/IBAN:
DE25 3705 0198 0000 0321 69
Sparkasse KölnBonn

Die Biologische Station Bonn / Rhein-Erft e.V. ist gemeinnützig. Spenden sind steuerlich absetzbar.

Amphibienvorkommen insgesamt zu Bestandseinbrüchen führten, bemerkbar machen, muss sich in der Zukunft zeigen.

Zu berücksichtigen ist, dass die am Zaun gefangenen und geretteten Tiere nur einen Teil der gesamten Erdkrötenpopulation des Dornheckensees ausmachen. Es handelt sich somit um ein sehr großes und damit überregional bedeutsames Vorkommen in Nordrhein-Westfalen. In den letzten 26 Jahren wurden hier insgesamt 17.047 Amphibien vor dem Straßentod gerettet.

Der Verlauf der Wanderung im Jahr 2025 zeigt folgende Abbildung:



Das Wanderverhalten wies in diesem Jahr viele Schwankungen auf. Aufgrund der Trockenheit während des Kontrollzeitraums konzentrierte sich die Wanderung besonders auf die Regen- und die darauffolgenden Tage, wobei es fünf Nächte mit zwei Spitzen gab.
Ab dem 25.03. gab es kaum noch Wanderaktivität der Amphibien. Dies führte dazu, dass die Kontrollen gegen Ende nur noch alle zwei Tage stattfanden. In diesem Zeitraum war es besonders trocken, sogar Abschnitt zwei, der normalerweise sehr feucht ist, war vollständig ausgetrocknet. Gegen Ende gab es einen erneuten kleinen Anstieg, der jedoch schnell wieder abflachte. Deshalb wurde der Zaun am 17.04. deaktiviert.

Die meiste Aktivität wurde im dritten Abschnitt (Eimer-Nr. 35 bis 59) beobachtet. Von den insgesamt 369 geretteten Amphibien wanderten hier 287, darunter 259 Erdkröten, 25 Feuersalamander und 3 Grasfrösche. In den Abschnitten eins und zwei wurden hingegen alle Molche aufgenommen.

Biologische Station Bonn / Rhein-Erft
Auf dem Dransdorfer Berg 76
53121 Bonn

Telefon 0228 / 2495-799
Fax 032 12 / 10 24 - 729
email: Info@BioStation-Bonn-rheinerft.de
www.BioStation-Bonn-RheinErft.de

Konto/IBAN:
DE25 3705 0198 0000 0321 69
Sparkasse KölnBonn

Die Biologische Station Bonn / Rhein-Erft e.V. ist gemeinnützig. Spenden sind steuerlich absetzbar.

Neben den insgesamt 315 Erdkröten wurden 11 Grasfrösche, 32 Feuersalamander und 11 Molche mit Hilfe des Schutzzauns aufgefangen, insgesamt also 369 Amphibien. Obwohl die Feuersalamander nicht gezielt gefangen wurden und ihre Anzahl stark vom Zufall und dem Wetter abhängig ist, sind die 32 gefangenen Tiere vor dem Hintergrund des grassierenden und für sie tödlichen Chytridpilzes als äußerst positiv zu bewerten.



Da die Amphibienschutzzäune jedes Jahr betreut werden, hoffen wir weiterhin auf engagierte Helfer*innen!
Interessierte bitten wir daher, sich zu melden, damit wir auch in den kommenden Jahren den Schutzzaun in Oberkassel und die dort wandernden Amphibien bei ihrer Straßenquerung betreuen können.

Biologische Station Bonn / Rhein-Erft
Auf dem Dransdorfer Berg 76
53121 Bonn

Telefon 0228 / 2495-799
Fax 032 12 / 10 24 - 729
email: Info@BioStation-Bonn-rheinerft.de
www.BioStation-Bonn-RheinErft.de

Konto/IBAN:
DE25 3705 0198 0000 0321 69
Sparkasse KölnBonn

Die Biologische Station Bonn / Rhein-Erft e.V. ist gemeinnützig. Spenden sind steuerlich absetzbar.